

Buchheld trifft iPad

Best Practice-Projekte zur Leseförderung mit digitalen Medien / Folge 3

Die Stadtbibliothek Wiesloch hat in Zusammenarbeit mit der selbstständigen Medienpädagogin Janina Wiegand eine medienpädagogische Veranstaltungsreihe konzipiert, die seit Sommer 2018 regelmäßig in den Schulferien stattfindet. Hier werden Kinder und Jugendliche angeregt, auf Basis ihrer Lieblingsbücher eigene Geschichten mit digitalen Medien zu erzählen. Dies kann beispielsweise in Form von Filmen, Hörspielen, E-Books oder Computerspielen geschehen. Als Hilfsmittel nutzen die TeilnehmerInnen dabei iPads, die durch die Stadtbibliothek zur Verfügung gestellt werden.

Im Vorfeld jedes Ferienkurses wählt die Medienpädagogin eine Kinderbuchreihe aus, die den inhaltlichen Rahmen der Veranstaltung vorgibt. Passend zum Thema werden dann entsprechende Aufgaben für den Workshop konzipiert. So standen in den Sommerferien beispielsweise die »Fünf Freunde« aus der gleichnamigen Buchreihe Pate für das Ferienprogramm.

Die TeilnehmerInnen entwickelten mit viel Fantasie und Geduld eine eigene Abenteuergeschichte rund um Julian, Dick, Anne und George und Timmy den

Hund. Die Geschichte wurde dann durch die Teilnehmenden nach dem Spielprinzip eines »Escape Rooms« umgesetzt. So wurden öffentlich zugängliche Orte in



Unterwegs in geheimer Mission: Buchheldin in der Stadtbibliothek Wiesloch. Foto: Bibliothek/Wiesloch

der Bibliothek ebenso wie Nebenräume im Keller und Dachgeschoss von den Kindern im Vorfeld präpariert. Neben analogen Rätseln wurden bewusst »mediale

Aufgaben« in die Räume eingebaut. So erstellten die Kinder zum Beispiel einen eigenen Weblog oder nutzten QR-Codes zur Verschlüsselung von Nachrichten. Aber natürlich kamen auch ganz klassisch Geheimschriften, Puzzles, Zahlenschlösser, Logikrätsel und versteckte Gegenstände zum Einsatz.

Das Live-Spiel am Ende der dreitägigen Veranstaltung war der krönende Abschluss. Die Teilnehmenden hatten ihre

Familien und Freunde vorgeblich zu einem Meet & Greet mit den »Fünf Freunden« eingeladen. Als alle Gäste eingetroffen waren, platzte allerdings George – eine Teilnehmerin des Kurses – völlig aufgelöst in die Bibliothek. Ihr Hund Timmy hätte im Wieslocher Dämmelwald einen giftigen Köder gefressen und sie bräuchte die Hilfe aller Anwesenden, um das Gegenmittel finden und Timmy retten zu können.

Ab diesem Zeitpunkt wurden aus den geladenen Gästen die Mitspielenden bei einem Rätsel-Abenteuer. Die Teilnehmenden selbst agierten während des Spiels als SchauspielerInnen und konnten so bei Bedarf zusätzliche Hinweise einfließen lassen. Die Aufregung war bei allen groß,

aber zum Glück konnte Timmy gerettet werden!

Das Programm »Buchheld trifft iPad« steht grundsätzlich allen Kindern und Jugendlichen von neun bis 13 Jahren offen. Mithilfe von Bündnispartnern (Bürgerstiftung Wiesloch und Maria-Sibylla-Merian-Grundschule Wiesloch) wird aber insbesondere versucht, SchülerInnen anzusprechen, die einen erschweren Zugang zu kulturellen Bildungsangeboten haben.

Kontakt:

Claudia Kellner, c.kellner@wiesloch.de;
Thomas Michael, t.michael@wiesloch.de

BuB-Serie: Best Practice zur digitalen Leseförderung

In der aktuellen Serie stellt BuB Best Practice-Projekte des Förderprogramms »Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien« des Deutschen Bibliotheksverbands (dbv) vor. Fristen für die Antragsrunden sind immer der 15. Mai und der 30. November eines Jahres.

Informationen zu Fördermöglichkeiten: wuehr@bibliotheksverband.de.

Weitere Infos: www.lesen-und-digitale-medien.de